

# Oweges-Runde



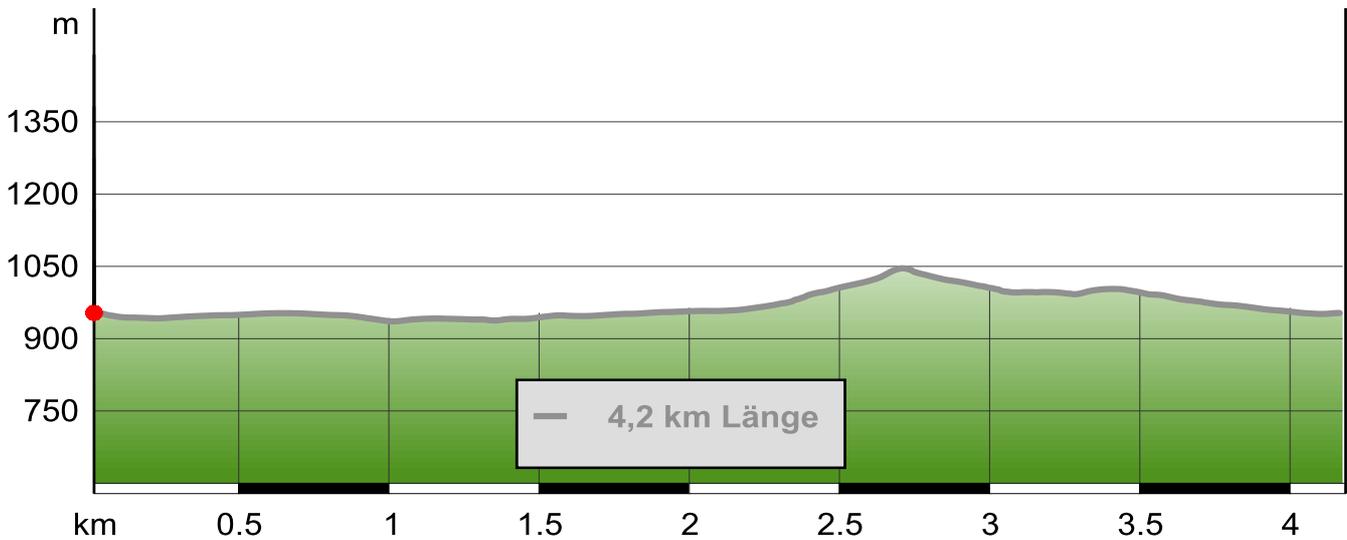
<b>Gütesiegel:</b>	STANDARD	<b>Länge:</b>	4,2 km	<b>Schwierigkeit:</b>	leicht
<b>Bewertungen:</b>	☆☆☆☆☆ (0)	<b>Höhenmeter:</b>	▲ 148 m	<b>Kondition:</b>	☆☆☆☆☆
<b>Erlebnis:</b>	☆☆☆☆☆	▼ 148 m		<b>Technik:</b>	☆☆☆☆☆
<b>Landschaft:</b>	☆☆☆☆☆	<b>Zeit:</b>	0:00 h		

**Beste Jahreszeit:** J F M **A M J J A S O** N D



Geoinformationen und redaktionelle Inhalte © Alpinstein Tourismus GmbH & Co. KG © BKG und Vermessungsverwaltungen der Bundesländer (www.bkg.bund.de)

## Oweges-Runde



### Beschreibung

#### Kurzbeschreibung

Kurze, leichte kuptierte Runde rund um Mieders, ideal für Einsteiger oder einen kurzen, aber intensiven Trainingslauf.

#### Beschreibung

Ab der Talstation Serlesbahnen läuft man Richtung Dorfmitte, nach dem Hotel Serles biegt man links ab in die Kirchgasse. Am Ende der Kirchgasse quert man die Stubaitalstraße und läuft links der Straße talauswärts. Bei der Ortseinfahrt Mieders wechselt man die Straßenseite und biegt links in den Ortsteil Oweges ab und läuft auf dem asphaltiertem Weg weiter talauswärts bis zur Riedgasse. Die Riedgasse führt rechts weg und mündet später in einen Wanderweg (leichte Steigung). Der Weg führt nun oberhalb von Mieders wieder taleinwärts in den Ortsteil Bachleite, wo man über den schönen Wiesenweg zurück zur Talstation der Serlesbahnen gelangt.

#### Start der Tour

Talstation Serlesbahnen Mieders

#### Sicherheit

Bitte verhalten Sie sich entsprechend der Witterung und nutzen Sie die Möglichkeit, sich bei den Experten der Stubaier Bergsportschulen über die Machbarkeit Ihres Tourenplanes zu informieren. Die aktuellen Öffnungszeiten der Hütten und Almen erhalten Sie in allen Büros des Tourismusverband Stubai Tirol.

#### Anfahrt

Von der Olympiastadt Innsbruck erreichen Sie das Stubaital über die Brennerautobahn (Europabrücke), Ausfahrt Schönberg - weiter bis nach Mieders.

### Parken

Talstation Serlesbahnen

### Öffentliche Verkehrsmittel

Ab Hauptbahnhof Innsbruck direkte Busverbindung nach Mieders.

### Eigenschaften



Rundtour



mit Einkehrmöglichkeit

### Autor und Quelle

Erstellt: 08.08.2011

Geändert: 09.08.2011

Quelle: Tourismusverband Stubai Tirol

<http://www.stubai.at>

